

Mehr als dreißig Jahre war Arthur Westrup Pressesprecher und Werbeleiter bei NSU in Neckarsulm. In seine Zeit fiel die Entwicklung jener Fahrzeuge, die auch heute noch bewundert und geradezu verehrt werden: die Quickly, Fox, Lux, Max, der Prinz mit seinen zahlreichen Anverwandten, der Ro 80 und K 70. Und natürlich auch die NSU-Rennmaschinen, mit denen Tom Bullus, Wilhelm Herz, Heiner Fleischmann, Hermann Böhm, Werner Haas, H.P. Müller, Hans Baltisberger, Gustav Adolf Baum und viele andere Siege und Rekorde einheimsten. Im Zuge seiner Arbeit erlebte Arthur Westrup so manche interne Geschichten, die zeigen, daß es auch



in einer großen Aktiengesellschaft ein Nähkästchen gibt, aus dem es sich vortrefflich plaudern läßt.

In dem Streben, für NSU bei jenen Menschen, die Motorräder und Autos fahren mögen, Sympathie zu wecken, entwickelte er mit seinen Mitarbeitern einen Stil, der fröhlich und herzlich war. Selbst ernste Dinge wie Nockenwellen und Kreiskolben stimmen den Betrachter eher heiter.

Arthur Westrup veröffentlichte 1949 das erfolgreiche Buch „Besser fahren mit dem Volkswagen“ und startete damit eine Buchreihe über alle damals gängigen Automarken. Er hat als Herausgeber die Zeitschrift „Gute Fahrt“ wesentlich mitgestaltet.

*Abenteuer des Prinz*

1936 Original Neckarsulmer Motorwagen

1941 NSU-Gesamtkraftfahrzeug

1951 NSU - Schnellstes Motorrad der Welt

1953/54/55 Weltmeisterschaft am laufenden Band

1957 Prinz von Neckarsulm

ISBN N 3-7688-0890-4

9 783768 808903